

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 107.

Dresden, am 24. Februar

1868.

Hundertundsiebente öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 21. Februar 1868.

Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Registrandenvortrag Nr. 1128—1133. — Entschuldigungen. — Mündlicher Vortrag der ersten Deputation über die Differenzpunkte, die Aufhebung und Abänderung einiger Bestimmungen der allgemeinen Armenordnung vom 22. October 1840 betreffend. — Mündlicher Vortrag der ersten Deputation über die Differenzpunkte, die Entwürfe einer bürgerlichen Proceßordnung, einer Gerichts- und Concursordnung betreffend. — Vortrag der ersten Deputation über das königl. Decret, die Vereinfachung des Geschäftsbetriebs betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr 2 Minuten in Gegenwart von 60 Kammermitgliedern und wird zunächst das über die letzte Sitzung vom Secretär Schenk aufgenommene Protokoll verlesen, ohne Widerspruch genehmigt und von den Abgg. Linke und Geier vorschriftsmäßig mitvollzogen.

Präsident Haberkorn: Die Registrande wird der Kammer vorgetragen werden.

(Nr. 1128.) Eingabe Albert Haubold's von hier, die Zurückziehung seiner, gleichzeitig mit der Petition des hydro-diätetischen Vereins von der Ersten Kammer anher gelangten Petitionen betreffend.

Präsident Haberkorn: Bewendet bei dieser Zurückziehung und erledigt sich damit der diesfalls der vierten Deputation ertheilte Auftrag.

(Nr. 1129.) Petition des Gemeindevorstands Scheffler in Beierfeld, die Gewichtsprüfung zc. der Bäckerwaare betreffend.

II. R. (5. Abonnement.)

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation. (Nr. 1130.) Herr Abg. Solle bittet um Urlaub vom 24. bis 28. d. M.

Präsident Haberkorn: Wird dieser Urlaub ertheilt? — Ertheilt.

(Nr. 1131.) Herr Abg. Caspari bittet ebenfalls um Urlaub vom 24. bis 29. d. M.

Präsident Haberkorn: Wird auch dieser Urlaub bewilligt? — Bewilligt.

(Nr. 1132.) Petition des Zwönitzthalcomités für Erlangung einer Eisenbahn durch das Zwönitzthal bis Zwönitz aus Staatsmitteln.

Präsident Haberkorn: Herr Abg. Linke!

Abg. Linke: Da diese Petition aus meinem Wahlbezirk mir zugegangen ist und ich mit dem Inhalt derselben einverstanden bin, so mache ich sie zur meinigen; bitte aber, dieselbe der zweiten Deputation zu überweisen.

Präsident Haberkorn: Will die Kammer diese Petition der zweiten Deputation überweisen? — Überwiesen.

(Nr. 1133.) Herr Abg. Knechtel bittet um Urlaub vom 23. bis Ende d. M.

Präsident Haberkorn: Wird dieser Urlaub ertheilt? — Ertheilt.

Dies waren die Gegenstände der Registrande. — Für die heutige Sitzung habe ich bei der Kammer wegen Unwohlseins die Herren Abgg. Thiele und von Burgk zu entschuldigen.

Wir gehen zur Tagesordnung über und zwar zum ersten Gegenstand, zum mündlichen Vortrag der ersten Deputation über die Differenzpunkte, die Aufhebung und Abänderung einiger Bestimmungen der allgemeinen Armenordnung vom 22. October 1840 betreffend.*) — Der Herr Abg. von Griegern wird der Kammer Vortrag erstatten.

*) Vergl. S. II. R. S. 1244 fgg., 1340 fgg. — I. R. S. 472 fgg., 1070 fgg.